

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 41

Freitag, 9. Oktober 2015

Jahrgang 57

Bibel-ErlebnisWoche

vom Montag, 12. bis Freitag, 16.10.2015 um 19:30 Uhr
im ev. Gemeindehaus - Jugendraum
mit Move-Gottesdienst in der ev. Kirche
am Sonntag, den 18.10. 2015 um 18.30 Uhr



Eingeladen sind ALLE ab dem Konfalter, die (noch) mehr über Jesus und sein Wirken erfahren möchten.

Wer ist Jesus eigentlich und wieso sollte es sich für mich lohnen, mich auf ihn einzulassen?

Welchen Platz will er in meinem Leben einnehmen, wenn ich es zulasse?

Wieviel bin ich ihm wert und was erwartet er von mir?

Lasst Euch in gemütlicher Atmosphäre und Kerzenschein durch Jesus Worte volltanken. Seid gespannt auf die Begegnungen, die unsere Referenten bereits mit Jesus erlebt haben und anschließendem Beisammensein.

- Montag:** Tankstation Bibel - Super Kraftstoff ganz kostenlos
Die einzig wahre Energie fürs Leben - mit Manuela Klingel
- Dienstag:** Leiterschaft- ein Geschenk Gottes an die Menschen
mit Martin Buchwitz, Leiter der Vineyard-Gemeinde SHA
- Mittwoch:** Weihnachten im Schuhkarton & Film aus Moldawien
mit Stefan Schmid, Regionalleiter Süd aus Gechingen
- Donnerstag:** Lebensmotto: Psalm 138, 3
mit Detlef Krause, Direktor der Liebensezeller Mission
- Freitag:** David und Goliath & (s)ein Zeugnis
mit Heiko Bemsel, ehem. Fußballer der Stuttgarter Kickers,
seit 2008 Trainer der VFB Fußballschule
- Sonntag:** Move – von Gott bewegt

Eine Woche, die berührt, Mut macht, Kraft schenkt, Lebensfreude erweckt,
Wellness für die Seele ist und zum Nachdenken anregt.

Veranstalter: ist die evangelische Kirche Wimsheim

Amtliche Bekanntmachungen



Sanierung der Uhlandstraße – Baubeginn und notwendige Straßensperrung

In dieser Woche haben die Bauarbeiten zur Sanierung der Uhlandstraße begonnen. Die Sanierung erfolgt in zwei Bauabschnitten. Bauabschnitt 1 beginnt an der Einmündung der Kernerstraße und endet im Bereich der Einmündung Im Talrain. Der Bauabschnitt 2 umfasst die Uhlandstraße von Beginn bis zur Einmündung in die Kernerstraße.

Ab Donnerstag, 15.10. erfolgen im ersten Bauabschnitt (Kernerstraße – Im Talrain) die Fräsarbeiten in der gesamten Straßenfläche. Während der Fräsarbeiten wird die Zufahrt für die Anlieger nur bedingt möglich sein. Für die anschließenden Asphaltarbeiten wird eine Vollsperrung des Bauabschnitts erforderlich. Die Anlieger werden über den genauen Termin durch die Baufirma informiert. Voraussichtlich wird die Dauer der Vollsperrung drei Tage betragen.

Am 21.10. ist geplant, die Fräsarbeiten im Bauabschnitt 2 sowie daran anschließend die Asphaltarbeiten durchzuführen. Auch hier ist während der Fräsarbeiten eine Zufahrt der Anlieger nur bedingt und während der Asphaltarbeiten keine Zufahrt zu den Grundstücken möglich. Auch hier erfolgt eine direkte Benachrichtigung der Anlieger durch die Baufirma.

Wir bitten um Beachtung der Parkverbote während der Baumaßnahme und bedanken uns für ihr Verständnis für die Behinderungen während der Bauzeit.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 16. Oktober 2015 ist das Rathaus ab 09.30 Uhr geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Karriereberatung der Bundeswehr

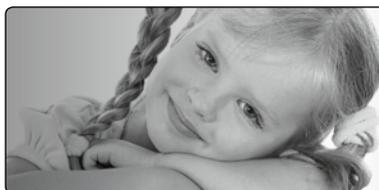
Die Karriereberatung der Bundeswehr in Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den freiwilligen Wehrdienst, die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr.

Im Regelfall findet jeden 3. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr, diese Informationsveranstaltung im **Berufs-informationszentrum (BiZ)** der Agentur für Arbeit in Pforzheim statt (Abweichungen sind aufgrund von Feiertagen oder dienstlicher Notwendigkeiten möglich).

Eine vorherige Terminabsprache ist erforderlich!

Sie erreichen uns unter folgender Telefonnummer: 0721 / 69242650.

Nächster Termin: **Donnerstag, 22. Oktober 2015**



ABC-Schützen unterwegs

Abfall aktuell

Schadstoffsammlung - Mittwoch, 14. Oktober 2015

Am **Mittwoch, 14. Oktober 2015, von 13:15 Uhr bis 14:00 Uhr, Daimlerstraße beim Feuerwehrgerätehaus**, wird wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durchgeführt.

Die Schadstoffe können bei der Sammelstelle abgegeben werden. Machen Sie von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch!

Was alles abgegeben werden kann, finden Sie in Ihrem jährlichen Abfuhrplan!

(Hier eine kleine Aufzählung: Abbeizmittel, Backofenreiniger, Beizen, Batterien, Chemikalien, Farben, Fotochemikalien, Klebstoffreste, Lacke, Laugen, Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Pflanzenschutzmittel, Quecksilberthermometer, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spraydosen, Verdüner)

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



Übungstermine:

Mo 12.10.15 Gruppenführerschulung

Übungsbeginn um 19:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Sa 17.10.15 Hauptübung

Treffpunkt um 16:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Übungsbeginn um 16:30 Uhr

Termine:

Fr 09.10.15 Infoabend Feuerwehrverband Enzkreis

Beginn 19:00 Uhr Kämpfelbachhalle in Biflingen

Abfahrt 18:15 Uhr Feuerwehrhaus

Kleiderordnung: Zivil

Sonderübung technische Hilfeleistung

Am Samstag 26.09.2015 nutzten 20 Angehörige unserer Feuerwehr die Möglichkeit zur Übung mit unseren hydraulischen Rettungsgeräten auf dem Werksgelände der Fa. Porsche in Weissach.



Teilnehmer Sonderübung

Bild: Fa. Porsche

Hierbei konnten die Möglichkeiten und Grenzbereiche von Schere und Spreizer im Einsatz an aktuellen Fahrzeugen mit ihren modernen, hochstabilen Fahrgastzellen simuliert und praktiziert werden.

Vielen Dank all denen, die diese interessante und lehrreiche Übung ermöglicht haben!

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, den 9.10.2015 trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18.30 Uhr am Magazin.

Am Dienstag, den 13.10.2015 trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Indikatraining **um 18.30 Uhr in Sportkleidung in der Hagenschießhalle.**

Kindergarten Wimsheim



Neue Mitarbeiter/innen in der KiTa

Heute möchten wir Ihnen gerne unsere neuen Mitarbeiter/innen vorstellen. Nachdem unsere langjährigen Kolleginnen Frau Wahl und Frau Dierolf Ende August in den wohlverdienten Ruhestand gingen und auch unser Praktikant sein freiwilliges Jahr beendet hat, haben wir rechtzeitig nach neuem Personal Ausschau gehalten und folgendes Personal gewinnen können:



Frau Andrea Drechsel (vorne links) ist staatl. geprüfte Erzieherin und hat die Stelle von Fr. Dierolf eingenommen. Frau Janine Bechtel (vorne rechts) ist ebenfalls staatl. geprüfte Erzieherin und ist für die zusätzliche Kleingruppe zuständig, die der Schmetterlingsgruppe angegliedert wird. Frau Jasmin Beck (vorne Mitte) absolviert ihr letztes Jahr der Erzieherinnenausbildung in der Kastaniengruppe (Anerkennungsjahr). Dahinter stehen unsere beiden Praktikanten Lars und Aileen, die ein freiwilliges soziales Jahr bei uns in der KiTa ableisten. Wir freuen uns über die Verstärkung und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit. Esther Selbonne (KiTa-Leitung)

Aus dem Standesamt



Geburten

Am 21. September 2015
Paul Louis Major
Sohn der Eheleute Yvonne Jasmin Major geb. Schuler und Markus Major, Wimsheim

Sterbefälle

Am 04. August 2015
Herr Alfred Jürgen Meyer, Wimsheim, 67 Jahre

Wir gratulieren

Herrn Günter Scholl, Tannweg 3, zum 77. Geburtstag am 10. Oktober 2015
Herrn Thilo Teichtmann, Breitlohweg 27, zum 71. Geburtstag am 12. Oktober 2015
Frau Erika Rödiger, Wasenweg 16, zum 70. Geburtstag am 12. Oktober 2015
Frau Gertraude Bischler, Hauffstr. 21, zum 76. Geburtstag am 13. Oktober 2015
Herrn Karl Wagner, Uhlandstr. 11, zum 71. Geburtstag am 13. Oktober 2015
Frau Elsa Stuber, Lohweg 26, zum 85. Geburtstag am 14. Oktober 2015
Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!



Ortsbücherei



Kirchgasse 5
(Altes Schulhaus)
buecherei@wimsheim.de
<http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx>

Unsere Öffnungszeiten
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können. Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:
Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818
Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816
Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 10. Oktober 2015

Maria Apotheke, Pforzheim, Pillauer Straße 12, **Tel. 96 56 56**
Kirnbach-Apotheke, **Niefen**-Öschelbronn, Hauptstraße 36,
Tel. 07233 / 9 7 1 15

Sonntag, 11. Oktober 2015

Pregizer-Apotheke, Pforzheim, Leopoldplatz –
Ecke Baumstraße, **Tel. 14 37 – 0**
Franz-Joseph-Gall-Apotheke, Tiefenbronn,
Franz-Josef-Gall-Straße 37, **Tel. 07234 / 94 80 94**

Soziales

Krankenhaus Vaihingen wird zur Tagesklinik

Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen tragen das von der Kliniken-Geschäftsführung vorgelegte Konzept mit

Nach der Abstimmung des Konzepts mit dem Sozialministerium und dem Beschluss des Kreistages im April dieses Jahres haben nun am 1. Oktober auch die Landesverbände der Krankenkassen und der Verband der Ersatzkassen dem Modellprojekt zur Umwandlung des Krankenhauses Vaihingen in eine internistisch-diagnostische Tagesklinik für geriatrische Patienten zugestimmt. „Eine leistungsfähige Gesundheitsversorgung älterer Menschen in der Zukunft ist uns allen ein wichtiges Anliegen. Ich freue mich, dass mit der Zustimmung der Krankenkassen zur Umwandlung des Krankenhauses Vaihingen in eine Tagesklinik eine möglicherweise zukunftsweisende Alternative für die Umwandlung kleiner, existenzbedrohter Krankenhäuser geschaffen wurde“, so Landrat und Kliniken-Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Rainer Haas.

Am 24. April 2015 hatte der Kreistag für die Umwandlung des Krankenhauses Vaihingen in eine internistisch-diagnostische Tagesklinik votiert. Diesem politischen Beschluss, der von Sozialministerin Katrin Altpeter persönlich unterstützt wurde, musste noch die Abstimmung mit der Kassenseite folgen. Am vergangenen Donnerstag haben die Landesverbände der Krankenkassen und der Verband der Ersatzkassen nach eingehender Prüfung dieses neue, innovative Konzept genehmigt. „Nach Zustimmung der Krankenkassen können wir nun die weitere Planung zur Umwandlung in eine Tagesklinik für geriatrische Patienten bis Jahresbeginn 2016 vorantreiben“, freut sich Professor Dr. Jörg Martin, Geschäftsführer der Regionalen Kliniken Holding (RKH), über die positive Entwicklung.

In dem geplanten Modellprojekt einer internistisch-diagnostischen Tagesklinik sollen geriatrische Patienten, die keine vollstationäre Betreuung benötigen, behandelt werden. Sie wird sehr eng sowohl mit den niedergelassenen Ärzten von VaiSana und der Umgebung als auch mit den umliegenden Kliniken kooperieren. Die Tagesklinik wird 12 Behandlungsplätze vorhalten, vor allem für ältere und hoch betagte Patienten, die dort von montags bis freitags tagüber behandelt werden können. Voraussetzung dafür ist, dass keine Notwendigkeit einer vollstationären Behandlung vorliegt, die Geriatriekriterien erfüllt sind und die häusliche Versorgung nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen gewährleistet ist. Eine Überprüfung des Projektes soll nach zwei Jahren erfolgen. Das Projekt wird durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung begleitet.

Auch eine Untersuchung, ob ein Patient stationär aufgenommen werden muss, wird in Vaihingen weiter durchgeführt. Muss der Patient nach der Erstuntersuchung und -versorgung stationär aufgenommen werden, wird er sofort in ein geeignetes Krankenhaus verlegt.

Damit ist die Tagesklinik ein Bindeglied zwischen der ambulanten Versorgung durch niedergelassene Ärzte und der vollstationären Versorgung durch Krankenhäuser. Ein wichtiges Ziel der Tagesklinik ist es, durch eine intensive medizinische und therapeutische Hilfe einem stationären Aufenthalt entgegenzuwirken. „Mit diesem bislang landesweit einzigartigen Konzept entwickeln wir ein Kooperationsmodell zwischen verschiedenen Leistungsanbietern, wie niedergelassenen Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Therapeuten und anderen. Das Konzept sieht ein flächendeckendes und wohnortnahes Angebot medizinisch/geriatrischer Leistungen vor“, so Haas. Das Sozialministerium muss dieses Modellprojekt jetzt noch offiziell genehmigen, damit es – wie beabsichtigt – zum 1. Januar 2016 umgesetzt werden kann.

Haus- und Straßensammlung vom 08. bis 15. Oktober 2015 des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins V.m.K.

Wir beraten und unterstützen blinde und sehbehinderte Menschen jeden Alters und deren Angehörige, auch bei der Bewältigung ihres Alltags. Wir informieren und beraten Menschen, die durch eine Augenerkrankung von Blindheit bedroht sind, in persönlichen Gesprächen, durch medizinische Fachvorträge und Informationsmaterialien. Wir bieten Hilfsmittelberatung und Unterstützung bei der Antragstellung an ebenso wie Schulungen im Umgang mit modernen elektronischen Hilfsmitteln und organisieren blinden- und sehbehindertengerechte Freizeiten. In unseren Vereinsräumen und innerhalb der Bezirksgruppen gibt es Möglichkeiten zu Begegnung und Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen. So helfen wir den Menschen bei der Bewältigung behinderungsbedingter Lebenskrisen. Wir setzen uns aktiv dafür ein, dass blinde und sehbehinderte Menschen Verkehrsmittel, Wege, Straßen und Gebäude selbstbestimmt nutzen können. Wir vertreten die Interessen blinder und sehbehinderter Menschen auf den unterschiedlichsten politischen Ebenen. Diese Leistungen und zahlreiche weitere Aktivitäten unseres Vereins verursachen trotz des großen ehrenamtlichen Engagements vieler Mitglieder leider auch erhebliche Kosten. Da wir keine staatlichen Zuschüsse erhalten, sind wir bei der Finanzierung unserer Ausgaben weitgehend auf Spenden angewiesen. Deshalb bitten wir unsere Mitbürger im Rahmen der jährlichen Haus- und Straßensammlung um ihre finanzielle Unterstützung. Der herzliche Dank des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins und der blinden und sehbehinderten Menschen ist ihnen sicher. Unsere Sammlung steht unter der Schirmherrschaft von Frau Regierungspräsidentin Nicolette Kressl und wird auch von den beiden großen Kirchen unterstützt. Wir bitten Sie um Ihre Spende!

Spendenkonto: BW Bank Mannheim,
IBAN: DE 40 6005 0101 0001 0810 80

DemenzZentrum

consilio
Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker
Sie erreichen uns in der Regel Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr,
Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung
DemenzZentrum: 07041 81469-0
Pflegestützpunkt Enzkreis für den Bereich Mühlacker und Ötisheim:
07041 81469-22
Beratungsstelle für Hilfen im Alter
Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23
Gebiet Stromberg: 07041 81469-21
Jeden Dienstag von 10.00 - 11.00 Uhr
Sprechstunde im Rathaus Maulbronn
Tel. während dieser Zeit: 07043 10327

Impressum Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Informationsabende zur Geburt und Säuglingspflege im Oktober Serviceangebot der Frauenklinik im Krankenhaus Mühlacker

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik im Krankenhaus Mühlacker bietet im Oktober neue Säuglingspflegekurse und Informationsabende an. Die Themen Anschaffungen, verschiedene Wickelmethoden und Pflege des Säuglings stehen am 12. Oktober 2015 um 19.30 Uhr auf dem Programm. Am 19. Oktober 2015 um 19.30 Uhr geht es um das Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings. Treffpunkt ist jeweils der BAMBINO-Elterntreff des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 32 (Bau C). Anmeldungen hierzu nimmt gerne Petra Attenberger unter der Telefonnummer 07044/901010 oder 07041/15-50430 entgegen.

Ein Kinderarzt informiert in seinem Vortrag über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr. Dieser findet am 26. Oktober 2015 um 19.30 Uhr im Forum des Krankenhauses Mühlacker statt.

Am Mittwoch, 14. Oktober, 18 Uhr im Krankenhaus Mühlacker:
Weltanästhesietag 2015

Anästhesie in sicheren Händen

Anästhesie damals: ein historischer Rückblick

Anästhesie heute: moderne Anästhesieverfahren

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte

Die Informationsveranstaltung „Anästhesie in sicheren Händen“ mit Vorträgen zu den Themen „Anästhesie damals“ und „Anästhesie heute“ findet am 14.10.2015 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Vortragsraum FORUM der Enzkreis-Kliniken Mühlacker statt. Dr. Stefan Reim, Leitender Arzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, gibt einen Überblick über die Entwicklung in der Anästhesie und erläutert was man aus Vergangenheit lernen kann. Dr. Andreas Frost, Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, zeigt, welche neuen Möglichkeiten es in der Anästhesie gibt. Wie sicher sind Narkosen heute? Welche modernen Verfahren gibt es? Wie bereitet man sich am besten auf eine bevorstehende Narkose vor. Interessierte können die Veranstaltung kostenfrei besuchen und anschließend Fragen an die Experten stellen. Die Enzkreis-Kliniken Mühlacker veranstalten gemeinsam mit dem Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. den Informationsabend anlässlich des jährlich am 16. Oktober stattfindenden Weltanästhesie-Tages.

Termin: Mittwoch, 14.10.2015, 18 Uhr

Ort: Krankenhaus Mühlacker, Vortragsraum FORUM,
Hermann-Hesse-Straße 34, 75417 Mühlacker

Kontakt für Rückfragen:

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Tel: (07041) 15 51 600 / Fax: (07041) 15 50 641

Dr. Stefan Reim, stefan.reim@kliniken-ek.de